

Lugano



Es ist Morgen, die Möwen fliegen über dem Luganersee: Ein zauberhafter Blick

Ein morgendliches, märchenhaft anmutendes Leuchten taucht den Luganersee in einen violetten Glanz. Wir präsentieren unserem Bundesrat Ignazio Cassis einen magischen Augenblick: Möwen ziehen im Flug empor, blicken nach unten auf die Stadt und lassen sich dann erneut auf dem Wasser nieder. Im Hintergrund erhebt sich der Monte San Salvatore. Die zauberhafte Landschaft nimmt die Besucherinnen und Besucher auf ganz besondere Weise gefangen.

Einer der Reisenden, die hier im Laufe der Jahrhunderte Halt machten, war der Schriftsteller Francois-René de Chateaubriand, der sich 1832 in seinen Mémoires d'outre-tombe (dt: Erinnerungen von jenseits des Grabes) wie folgt erinnert: «Die Berge, die den Luganersee umrängen und steil in den See abfallen, ähneln durch schmale Kanäle voneinander getrennten Inseln. Ich fühlte mich zurückversetzt auf die Azoren mit ihrer Anmut, ihrer Gestalt und ihrem Grün.» Der See und die Gipfel rahmen Lugano ein und umschliessen es; zugleich laden sie uns ein, die Stadt aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, damit wir sie besser sehen können. Wir wünschen Ignazio Cassis, dass er jedes Mal, wenn er nach Lugano zurückkehrt, etwas Neues sieht und sich verzaubern lässt.

Gemeinde Lugano